





Öffentliche Bekanntmachungen

OFFENLEGUNG VON ERGEBNISSEN EINER GRENZ-BESTIMMUNG UND ABMARKUNG

(§ 17 Abs. 1 SächsVermKatGDVO)

Grenzen der im Folgenden aufgeführten Flurstücke wurden durch eine Katastervermessung nach § 16 SächsVermKatG bestimmt:

Gemeinde: Lauter-Bernsbach Gemarkung: Bernsbach

Flurstücke: 1/5, 339/7, 340, 340/11, 340/12, 340/14, 340/2, 340/9, 340/a, 340/c, 340/d, 340/e, 340/h, 340/i, 340/n, 340/p, 340/q, 340/r, 340/s, 340/t, 340/u, 340/x, 340/y, 341, 341/2, 341/3, 341/a, 341/e, 341/f, 341/g, 341/k, 341/m, 341/q, 341/r, 341/s, 341/t, 341/w, 342/23, 342/24, 342/25, 689/1, 694/a, 694/a, 694/b, 694/c, 694/d, 694/f, 694/g, 694/h, 694/i, 694/k, 694/l, 694/m, 694/n, 694/o, 695/1, 695/5, 695/5, 695/7, 695/8, 695/9, 695/b, 696/18, 696/5, 758

Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung an den Flurstücken

Nr. 342/23; 696/18.

Die Katastervermessung wurde durch den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Dipl.-Ing Gunar PANOSCHA durchgeführt.

Allen betroffenen Eigentümern werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung gemäß § 17 Abs. 1 SächsVermKatGDVO durch **OFFENLEGUNG** bekanntgegeben.

Die vermessungstechnischen Unterlagen zur oben genannten Katastervermessung liegen in den Amtsräumen meines Amtsverwalters **M.Sc. Alexander Schroth** amtsansässig in:

Zschorlauer Straße 56 08280 Aue-Bad Schlema Tel.: +49 (3771) 1505-0

Mail: info@vermessung-schroth.de Internet: www.vermessung-schroth.de

zur Einsichtnahme wie folgt aus:

Beginn der Offenlegung: 04. November 2024 Ende der Offenlegung: 04. Dezember 2024 Zeiten für die Einsichtnahme: Montag bis Donnerstag

von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 16:00 Uhr

Freitag

von 09:00 bis 11:30 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Für die zeitliche Planung teilen Sie mir bitte den Termin Ihres Besuchs in geeigneter Art und Weise vorab mit.

Die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung gelten gemäß § 17 Abs. 1 Satz 5 der SächsVermKatGDVO ab dem 12. Dezember 2024 als bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur ALEXANDER SCHROTH.

Zschorlauer Straße 56, 08280 Aue-Bad Schlema oder beim Landesamt Geobasisinformation Sachsen (GeoSN), Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden einzulegen.

gez. Dipl.-Ing GUNAR PANOSCHA Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Einladung zur öffentlichen Beiratsveranstaltung

der 5 Mitgliedskommunen des Städtebundes Silberberg (Aue-Bad Schlema, Lößnitz, Lauter-Bernsbach, Schneeberg und Schwarzenberg)

am Donnerstag, 07.11.2024 ab 18.30 Uhr in das Rathaus der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema Goethestraße 5, Ratssaal 2. OG

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Sachstandsbericht zum laufenden FR-Regio-Förderprojekt "Silberberg 25 25"
- 2. Ausblick auf das geplante Projekt "Umsetzungsbegleitung zur Errichtung einer gemeinsamen Wirtschaftsförderung Silberberg"
- 3. Diskussion



Aus dem Stadtrat

Im öffentlichen Teil der **2. Sitzung des Stadtrates** der Stadt Lauter-Bernsbach am 19.09.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss SR-2024/038

Der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, die Betriebskostenabrechnung 2023 für den Jugendtreff im OT Lauter in der vorge-

legten Form zu bestätigen sowie die Auszahlung des Guthabens zur Hälfte zu fordern.

Ja/Nein/Enthaltungen: 13/00/00

Beschluss SR-2024/039

Der Stadtrat der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, zum Antrag auf

Seite 3

Mitteilungsblatt



Baugenehmigung "Neubau eines Einfamilienhauses mit 3 Stellplätzen und PV-Anlage" auf dem Flurstück 59 (Grünhainer Straße 38) der Gemarkung Bernsbach das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. *Ja/Nein/Enthaltungen:* 13/00/00

Im öffentlichen Teil der **1. Sitzung des Technischen Ausschusses** der Stadt Lauter-Bernsbach am 01.10.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss TA-2024/017

Der Technische Ausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, dem geplanten Vorhaben als Grundstückseigentümer zuzustimmen und zum Antrag auf Vorbescheid "Errichtung eines beleuchteten öffentlichen Schnellladehubs für Elektrofahrzeuge" auf dem Flurstück 343/55 (Hauptstraße 19) der Gemarkung Bernsbach, vorbehaltlich des Nachweises über die gesicherte Erschließung, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Es ist zu prüfen, ob der Standort um ca. 90° gedreht werden kann.

Ja/Nein/Enthaltungen: 06/01/00

Beschluss TA-2024/018

Der Technische Ausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt zum Antrag auf Vorbescheid "Neubau zweier Einfamilienhäuser" auf dem Flurstück 230/2 der Gemarkung Bernsbach das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 06/01/00

Beschluss TA-2024/019

Der Technische Ausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, zum Antrag auf Baugenehmigung "Ersatzneubau Gartenhaus" auf dem Flurstück 676/28 der Gemarkung Bernsbach, vorbehaltlich der verkehrlichen Erschließung, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 06/01/00

Hinweis:

Sachverhalte, Begründungen sowie Anlagen zu den jeweiligen öffentlichen Beschlüssen können in der Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, VG I - Rathausstraße 11, Zi. 09, eingesehen werden.



Informationen aus dem Rathaus

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Steffen Strienitz

der im Alter von 67 Jahren plötzlich verstorben ist.

Steffen Strienitz war seit 1992 als Mitarbeiter des Tiefbauamtes in der Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach tätig. Er führte diese Tätigkeit verantwortungsvoll, kompetent und zuverlässig bis zu seinem Ausscheiden aus dem aktiven Arbeitsprozess im Jahre 2021.

Durch seine zuverlässige, freundliche und stets kameradschaftliche Art wurde er von seinen Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt.

Privat schlug sein Herz für das Vugelbeerfast, bei dem er als "Vugelbeermannel" selbst aktiv wurde und im Ort und in der Region in seinem Ehrenamt sehr geschätzt war.

Sein Lachen und sein Frohsinn werden unvergessen bleiben.

Wir verabschieden uns in Dankbarkeit und werden sein Andenken stets in Ehren bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Thomas Kunzmann Bürgermeister Die Belegschaft der Stadtverwaltung der Stadt Lauter-Bernsbach

Der Personalrat der Stadt Lauter-Bernsbach

Voraussichtliche Sitzungstermine

Beginn der Sitzung jeweils 19.00 Uhr

Stadtrat

Donnerstag, 21.11.2024, Ratssaal Hermann-Uhlig-Platz 1

Technischer Ausschuss

Dienstag, 05.11.2024, Ratssaal Straße der Einheit 5

Verwaltungsausschuss

Mittwoch, 06.11.2024, Ratssaal Straße der Einheit 5



Entsorgungskalender für den Monat November 2024

OT Bernsbach und Oberpfannenstiel

Bioabfall: wöchentlich Montag

Gelbe Tonne: am Dienstag, dem 12. und 26. Restabfälle: am Freitag, dem 01. und

am Donnerstag, dem 14. und 28.

Papiertonne: am Dienstag, dem 26.

Gelbe Tonne im OT Oberpfannenstiel

am Montag, dem 14. und 28.

OT Lauter

Bioabfall: wöchentlich Montag
Gelbe Tonne: am Montag, dem 11. und 25
Restabfälle: am Mittwoch, dem 13. und 27.
Papiertonne: am Samstag, dem 02. und

am Freitag, dem 29.



Ehrenbürgerschaft für Eberhard Riedel

Seit dem 19. September hat Lauter-Bernsbach einen neuen Ehrenbürger: Eberhard Riedel. Im Rahmen einer Veranstaltung des EZV Lauter im Kulturhaus konnte Riedel diese besondere Ehrung seiner Geburtsstadt in Empfang nehmen.



Natürlich war die Ehrung auch Gelegenheit, viele Freunde und Bekannte aus der Lauterer Jugendzeit wiederzusehen und alte Geschichten wieder aufleben zu lassen. Ein bewegender Nachmittag, nicht nur für Eberhard Riedel.

Viele werden heute mit dem Namen Eberhard Riedel nicht mehr viel anfangen können, aber "Ebs" (Jahrgang 1938) war in den 60er Jahren nicht nur der beste Alpine Skirennläufer der DDR, sondern konnte als Erzgebirger ordentlich die Weltspitze im Wintersport aufmischen. Trotz schlechterem Material und den eingeschränkten Trainingsbedingungen und immer unter dem Druck der politischen Konflikte zwischen Ost und West, schaffte Riedel zahlreiche Erfolge: Erster in Riesenslalom und Kombination in Zakopane (Polen) sowie Siege im Riesenslalom in Mayrhofen (Österreich) und Maribor (Jugoslawien). Die bedeutendste Leistung als Mittelgebirgler im alpinen Skizirkus gelang Eberhard Riedel als 22-jährigem am 9. Januar 1961 im schweizerischen Adelboden. Dort ließ er auf einer der traditionsreichsten Strecken die komplette internationale Konkurrenz im Riesenslalom hinter sich. Es sollte bis 2014 dauern, dass mit Felix Neureuther zum zweiten Mal ein Deutscher den Slalom gewann. In diesem kleinen schweizer Ort wurden Riedel und andere Sieger des FIS Word Cup am 25. September 2004 auf dem "Place of Fame", einem Denkmal für die Gewinner in Adelboden, geehrt. Im Jahr 1967 folgten Siege beim Riesenslalom und der Kombination in Saalbach-Hinterglemm/Zell am See sowie Platz 1 im Riesenslalom und der Kombination in Kranjska Gora (damals Jugoslawien). Einen Kombinationssieg in Kranjska Gora kann bis heute kein anderer deutscher Alpinskifahrer vorweisen. In seiner Karriere gelangen Eberhard zahlreiche weitere Top-Platzierungen auf den Pisten der Welt. Eine Trainingsbestzeit auf der wohl berühmtesten Strecke, der "Streif" in Kitzbühel verdient ebenfalls Erwähnung.

Riedel wurde bis zum Ende seiner Karriere zehnfacher DDR-Meister in alpinen Disziplinen und nahm an den Olympischen Spielen in Squaw Valley (USA) 1960 (Rang 16 in der Abfahrt), in Innsbruck (Österreich) 1964 (Riesenslalom Platz 15. und im Slalom Platz 18.) und in Grenoble (Frankreich) 1968 (Slalom Platz 13 und 41 im Riesenslalom) teil.



Nach der Olympiade in Grenoble kam die Sportführung der DDR zu der Entscheidung, nur noch in die Sportarten zu investieren, die bei internationalen Wettbewerben Medaillen versprechen. Opfer dieser "Streichliste" wurde auch der alpine Skisport – das Ende einer großen Karriere

Später war Eberhard Riedel als Athletiktrainer bei der Fußball-Oberliga-Mannschaft von Wismut Aue tätig und auch den späteren Olympiasieger im Skispringen Jens Weißflog hatte er unter seinen Fittichen. Obwohl "Ebs" seit hat Anfang der 50er Jahre in Oberwiesenthal lebt, hat er seine Wurzeln in Lauter sein Leben lang nicht vergessen. Hier lernte er einst in der schweren Kriegs- und Nachkriegszeit das Skifahren, als er von der Morgenleithe ins Dorf fuhr und mit Freuden an der "Ebertbank" eine Abfahrtsstrecke anlegte. Schnell fanden sich Unterstützer der Ski-Begeisterung. Der Lehrer Erich Weigel (selbst Skispringer), der Gemeindeangestellte Walter Thiemer, der Lehrer und spätere Schulleiter Alexander Gnüchtel und der in seinem Haus wohnende Tischler Erich Müller förderten die Begeisterung des "Ebs". Im Alter von neun Jahren erkämpfte sich Eberhard mit einem 12,5 m – Sprung auf der "Griese-Schanze" seinen ersten Sieg. Doch vorher mussten sich die Springer die Anlage selbst bauen und den Aufsprunghang selbst treten.



Damit blieb Lauter der Mittelpunkt, wenn es um den Begriff "Heimat" geht. Mit ehemaligen Nachbarn aus der Zeit seiner Kindheit hielt und hält er noch freundschaftliche Verbindungen. Als der Schulleiter Alexander Gnüchtel zum Oberlehrer berufen wurde, erarbeitet er für sein Vorbild (wie er ihn nannte) die Laudatio, die jedoch ein Vertreter verlas, da Eberhard zu der Zeit im Auer Krankenhaus eine



Verletzung ausheilen lies. Zu den Lauterer Heimatfesten (1959 – 800 Jahre und 2009 – 850 Jahre) reihte er sich in die Festumzüge ein. Wenn er über seine Erlebnisse und Erfolge bei internationalen Sportereignissen berichtete, so z.B. über seine Erlebnisse bei den Alpinen Weltmeisterschaften 1966 in Portillo (Chile), füllte sich der Saal des Lauterer Kulturhauses. Zum ehemaligen Lauterer Bürgermeister Georg Bretschneider und zum in Lauter geborenen ehemaligen Dresdner Bürgermeister Walter Weidauer hielt er Kontakt.

Wer mehr über Eberhard Riedel und sein Leben erfahren möchte, dem sei das Buch *Spuren des Erfolg Eberhard und Peter Riedel, ISBN 978-3-902480-79-8* empfohlen.

Unserem Ehrenbürger Eberhard Riedel herzlichen Glückwunsch und vor allem viel Gesundheit!

Dem EZV Lauter und seinem Team ein herzliches Dankeschön für die würdige Ausgestaltung der Ehrung.

Bürgerpreisträger 2024

Auch in diesem Jahr können sich wieder zwei verdiente Lauter-Bernsbacher über eine besondere Ehrung freuen, den Bürgerpreis. Das "Vugelbeerfast" war der Rahmen, um diese besondere Würdigung auszuhändigen. Und für beide Preisträger war es sicherlich eine Überraschung.

Der erste Bürgerpreis ging an Joachim Walther. Joachim Walther ist seit 1997 Vorsitzender des Vereins "Original Erzgebirgsmusikanten" und kümmert sich maßgeblich um die Organi-



sation der Auftritte – vom Vertragsabschluss bis zum Notenmaterial. Unzählige Wochenenden wurden und werden geopfert, um Anderen mit seinen "Erzgebirgsmusikanten" musikalisch Freude zu bereiten. Hinzu kommt sein großes Engagement bei den Veranstaltungen der Methodistischen Kirchgemeinde, die ohne seine Hilfe und Unterstützung nur halb so ansprechend und tiefgreifend wären.

Der zweite Bürgerpreisträger ist der Lauterer Ortschronist Volker Zimmer. Wohl kaum jemand arbeitet derzeit die Geschichte des Ortsteils Lauter so gründlich auf, wie Volker Zimmer.



Viele seiner interessanten Beiträge konnten Sie bereits hier im Mitteilungsblatt lesen. Nicht nur die Stadt Lauter-Bernsbach partizipiert von den Ergebnissen seiner ehrenamtlichen Tätigkeit, auch die Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen von Heimatforschern und Ortschronisten wird von den Betroffenen hoch anerkannt. Hinzu kommt sein Engagement im Erzgebirgszweigverein (EZV).

Beide Preisträger können sich über eine Dekorative Hausnummer von der Fa. Kunstguss Döhler freuen. Wir danken Joachim Walther und Volker Zimmer für ihr ehrenamtliches Engagement zum Wohle unseres Ortes und wünschen ihnen weiter viel Gesundheit und Kraft!

Wenn auch Sie einen verdienten Lauter-Bernsbacher für den Bürgerpreis vorschlagen wollen, dann können Sie den formlosen Ehrungsantrag mit kurzer Begründung bis Mai kommenden Jahres bei der Stadtverwaltung einreichen. Der Stadtrat entscheidet dann über die maximal zwei Preisträger für 2025.

Vugelbeerfast 2024 – ein schönes Fest mit Ärgernis



Einmal mehr war das "Lauterer Vugelbeerfast", diesmal vom 27.-29. September, ein gelungenes Fest mit vielen großen und kleinen Besuchern. Ein buntes Programm — von der Kindermeile, über den Handwerkermarkt, ein vielseitiges kulinarisches Angebot bis hin zum großen Abschlussfeuerwerk — bot für jeden Geschmack das passende Angebot. Auch musikalisch boten die Bühnen bei Lautergold und im Festzelt ein abwechslungsreiches Musik- und Kulturprogramm.

Leider kam es am Ende der "Disconacht" vom Freitag zu Samstag zu unschönen Szenen, die uns als Veranstalter, viele Unterstützer des Festes und zahlreiche Besucher verärgert haben. Wie schon im Frühjahr auf Sylt nutzten einige den Song "L'Amour toujours" von DJ Gigi D'Agostino, um diesen lautstark mit ausländerfeindlichen Parolen zu unterlegen. In den Sozialen Netzwerken machten zahlreiche Videos der Entgleisung die Runde. Es sei hier nochmals betont, dass sich die Stadt Lauter-Bernsbach in aller Deutlichkeit von den Vorfällen distanziert und diese verurteilt. Wir arbeiten die Geschehnisse derzeit zusammen mit dem Festzeltbetreiber und den ermittelnden Beamten der Polizei auf. Bleibt zu hoffen, dass kein dauerhafter Schaden für unser "Vugelbeerfast" entstanden ist.

Aber zurück zu den positiven Dingen des Festes. Und dazu gehört in jedem Fall unsere neue 26. Vugelbeerkönigin Christina Lötzsch (siehe



Deckblatt dieser Ausgabe). Am Festsamstag wurde das Geheimnis gelüftet und die 38jährige Lauterin wurde "Prinzessin für einen Tag", denn am Sonntag übernahm sie endgültig die Krone von unserer 25. Vugelbeerkönigin Sandra Wanke (Foto).



Es war eine emotionale Weitergabe der Krone, denn Sandra verabschiedete sich mit einem bewegenden Duett mit ihrer Tochter von ihrem Publikum. Wir danken Sandra Wanke, die das Amt in den letzten drei Jahren so charismatisch ausgefüllt hat. Unserer neuen Vugelbeerkönigin Christina Lötzsch wünschen wir alles Gute und viele schöne Erlebnisse als Repräsentantin der Stadt und der Fa. Lautergold.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die zum Gelingen des "Vugelbeerfastes" beigetragen haben.

Es sind einfach zu viele, um alle zu benennen, dennoch möchten wir stellvertretend unsere Festpartner Lautergold Paul Schubert GmbH, die Fa. Holz Weidauer, Katja Lipmann-Wagner, den BLICK und die PSS Security nennen. Weiterhin ein großer Dank an alle Händler, Künstler, Gasthoheiten, Vereine und die Feuerwehr Lauter, die das Fest mit ihren Beiträgen "bunt" gemacht haben. Auch dem Organisationsteam der Fa. Lautergold und der Stadtverwaltung sowie dem Bauhof und allen Sponsoren & Spendern sei herzlich gedankt.

Das größte Dankeschön gilt aber unseren zahlreichen Besuchern! Auf ein Wiedersehen zum Vugelbeerfast 2025, dann vom 03. bis 05. Oktober.





Lauter-Bernsbach auf Platz 16 beim 21. Städtewettbewerb von enviaM und MITGAS

Beim 21. Städtewettbewerb von enviaM und MITGAS schaffte Lauter-Bernsbach Rang 16 und holte sich damit 856 Euro für ausgewählte gemeinnützige Projekte. 105 große und kleine Teilnehmer radelten gemeinsam 213,92 Kilometer auf zwei Fahrrädern. Zusätzlich erspielte Bürgermeister Thomas Kunzmann während des Wettbewerbstages 400 Euro bei einem Quiz auf der Bühne. Die Gewinnprämie von insgesamt 1.256 Euro wird auf folgende Projekte aufgeteilt:

- Anschaffung neuer Trainingsmaterialien (Lauterer SV Viktoria 1913 e.V.)
- Erneuerung Trainingsgeräte (Kraftsport Lauter e.V.)

Unter dem Motto "Volle Energie für den guten Zweck" nahmen in diesem Jahr 25 Kommunen aus Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt am Städtewettbewerb teil. Bei der 21. Ausgabe legten zwischen dem 5. Mai und 5. Oktober 2024 2.502 Teilnehmer rund 5.403 Kilometer zurück. Auf den ersten Platz fuhr Kolkwitz mit 242,49 Kilometern. Peitz sicherte sich mit 238,71 Kilometern den zweiten Rang, gefolgt von Hainichen mit 233,72 Kilometern. Das "Weiße Trikot" für die besten Nachwuchsfahrer eroberte Kolkwitz.

2024 schütten enviaM und MITGAS im Rahmen des Städtewettbewerbs 50.418 Euro an gemeinnützige Vereine in der Region aus.

Alle Ergebnisse und Platzierungen gibt es unter www.staedtewettbewerb.de

Kirmes 2024 in Bernsbach

Zur diesjährigen Kirmes am 21. und 22. September im OT Bernsbach zeigte sich das Wetter von seiner allerbesten Seite! Die Sonne schien an beiden Tagen und die Temperaturen waren für die Jahreszeit super!

Die SV Saxonia, Abtlg. Fußball bewirtschaftete das Zelt und kümmerte sich um die Getränke. Die Abtlg. Kegeln versorgten die Gäste mit Speisen.

Der Verein der Heimatfreunde Oberpfannenstiel sowie die ev.-luth. Kirchgemeinde Bernsbach boten den Besuchern verschiedene Speisen an.

Unser Bürgermeister Thomas Kunzmann eröffnete die Kirmes und im Anschluss begeisterten die Karo Dancers die Gäste mit einer super Tanzshow.





Im Anschluss unterhielt Mr. Discofox mit super Stimmungsliedern die Gäste! Leider war das Festzelt fast leer.

Für die Kinder gab es an diesem Nachmittag ein buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg, Basteln, Kinderschminken und Spielen mit den Erzieherinnen der Kita "Kinderparadies".

Die Abendveranstaltung mit der Band "Albatros" war leider nicht so ganz entsprechend für alle Gäste. Es fehlten die Stimmungshits! Dies ist aber leider darauf zurückzuführen, dass die Band, die im Februar unter Vertrag genommen wurde, Anfang August gekündigt hat. Also musste eine Ersatzband gefunden werden! Jedoch war dies sehr schwierig, da im September sehr viele Feste gefeiert werden!

Der Sonntag fand dieses Jahr in einem etwas anderen Rahmen statt.

Das Basteln mit den Lehrerinnen und Lehrern der Grundschule, Schminken von "Biene", Luftballons vom Clown formen lassen, die Truckereisenbahn und der Streichelzoo waren im Kirchgarten der evluth. Kirchgemeinde. Wir fanden, dies war eine gelungene Sache.



Im Festzelt konnte man den Schnitzern und Klöppelfrauen über "die Schultern" schauen und bei ihrem Kunsthandwerk zusehen.



Die ev.-luth. Kirchgemeinde bot Kirchen- und Glockenführungen an. Das Duo Vintos sorgte für die musikalische Unterhaltung. Die Aufführung des Märchens "Schneewittchen und die vier Zwerge" durch die Märchenspielgruppe der ev.-luth. Kirchgemeinde aus Oberpfannenstiel war wieder eine super Darbietung! Im Anschluss spielte der Posaunenchor.

Zum Ausklang der Kirmes unterhielten uns Sandra und Susan mit ihren Hits und Popschlager. Die Gäste waren sehr begeistert!

Es war ein gelungenes Festwochenende!

Wir möchten allen Vereinen, Helfern, Handwerkern, Beteiligten sowie dem städtischen Bauhof ein herzliches Dankeschön sagen!

Ein besonderes Dankeschön möchten wir der Fa. Oliver Dittmann sagen, die, wie jedes Jahr, den Wasseranschluss für das Festgelände kostenlos installiert hat und zu jeder Zeit einsatzbereit war!

Veranstaltungen November 2024

07.11.2024

19.00 Uhr

Heimatabend im Brethaus Leben und Wirken von Max Pickel Erzgebirgszweigverein Lauter e.V.

14.11.2024

14.00 Uhr

Seniorennachmittag

Mehrzweckhalle

Seniorenverein e.V.

30.11.2024

16.30 Uhr

Pyramidenanschieben

Dorfplatz OT Bernsbach

Dauerausstellung

täglich 10.00-16.30 Uhr (außer an Sonn- und Feiertagen) Ausstellung "Alte Laborantenkunst" im Spirituosenmuseum Fa. Lautergold außer an Sonn- und Feiertagen



Herzliche Glückwünsche

01.11. Gudrun Schramm 94 Jahre 09.11. Gerda John 94 Jahre 03.11. Roswitha Friedrich 75 Jahre 12.11. Eveline Nier 95 Jahre 06.11. Ursula Schneider 80 Jahre 13.11. Christa Möckel 85 Jahre 10.11. Gudrun Schlegel 85 Jahre 14.11. Brunhilde Morgenstern 85 Jahre 14.11. Luise Lauckner 95 Jahre 16.11. Brunhilde Hermann 85 Jahre 14.11. Evi Georgi 80 Jahre 18.11. Anita Gottschaldt 93 Jahre 18.11. Gerda Haupt 90 Jahre 20.11. Gerda Lang 93 Jahre 19.11. Heidemarie Ander 80 Jahre 20.11. Alfred Urmonait 93 Jahre 23.11. Manfred Großer 91 Jahre 20.11. Manfred Schmidt 90 Jahre 26.11. Karin Quaas 80 Jahre 20.11. Fritz Kloß 85 Jahre 27.11. Heinz Schauer 75 Jahre 21.11. Gotthard Groß 92 Jahre 27.11.	OT Bernsbach und Oberpfannenstiel			08.11.	Eva-Maria Voigt	75 Jahre
06.11. Ursula Schneider 80 Jahre 13.11. Christa Möckel 85 Jahre 10.11. Gudrun Schlegel 85 Jahre 14.11. Brunhilde Morgenstern 85 Jahre 14.11. Luise Lauckner 95 Jahre 16.11. Brunhilde Hermann 85 Jahre 14.11. Evi Georgi 80 Jahre 18.11. Anita Gottschaldt 93 Jahre 18.11. Gerda Haupt 90 Jahre 20.11. Gerda Lang 93 Jahre 19.11. Heidemarie Ander 80 Jahre 20.11. Alfred Urmonait 93 Jahre 23.11. Manfred Großer 91 Jahre 20.11. Manfred Schmidt 90 Jahre 26.11. Karin Quaas 80 Jahre 20.11. Fritz Kloß 85 Jahre 27.11. Margit Möckel 75 Jahre 21.11. Gotthard Groß 92 Jahre 27.11. Heinz Schauer 75 Jahre 21.11. Brunhilde Hermann 80 Jahre 28.11. Helmar Stark 100 Jahre 25.11. Ilse Becher 75 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre	01.11.	Gudrun Schramm	94 Jahre	09.11.	Gerda John	94 Jahre
10.11. Gudrun Schlegel 85 Jahre 14.11. Brunhilde Morgenstern 85 Jahre 14.11. Luise Lauckner 95 Jahre 16.11. Brunhilde Hermann 85 Jahre 14.11. Evi Georgi 80 Jahre 18.11. Anita Gottschaldt 93 Jahre 18.11. Gerda Haupt 90 Jahre 20.11. Gerda Lang 93 Jahre 19.11. Heidemarie Ander 80 Jahre 20.11. Alfred Urmonait 93 Jahre 23.11. Manfred Großer 91 Jahre 20.11. Manfred Schmidt 90 Jahre 26.11. Karin Quaas 80 Jahre 20.11. Fritz Kloß 85 Jahre 27.11. Margit Möckel 75 Jahre 21.11. Gotthard Groß 92 Jahre 27.11. Heinz Schauer 75 Jahre 21.11. Brunhilde Seidel 90 Jahre 28.11. Helmar Stark 100 Jahre 25.11. Ilse Becher 75 Jahre 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Hans Schmidt 85 Jahre 16.11. Rol	03.11.	Roswitha Friedrich	75 Jahre	12.11.	Eveline Nier	95 Jahre
14.11. Luise Lauckner 95 Jahre 16.11. Brunhilde Hermann 85 Jahre 14.11. Evi Georgi 80 Jahre 18.11. Anita Gottschaldt 93 Jahre 18.11. Gerda Haupt 90 Jahre 20.11. Gerda Lang 93 Jahre 19.11. Heidemarie Ander 80 Jahre 20.11. Alfred Urmonait 93 Jahre 23.11. Manfred Großer 91 Jahre 20.11. Manfred Schmidt 90 Jahre 26.11. Karin Quaas 80 Jahre 20.11. Fritz Kloß 85 Jahre 27.11. Margit Möckel 75 Jahre 21.11. Gotthard Groß 92 Jahre 27.11. Heinz Schauer 75 Jahre 21.11. Brunhilde Seidel 90 Jahre 28.11. Helmar Stark 100 Jahre 25.11. Ilse Becher 75 Jahre 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 16.11. Jürgen und Gundula Groß 50 Jahre 30.11. Rita Döhler 85 Jahre 16.11. Rolf und Gabriele Kraus 50 Jahre 30.11. Klaus Tschach 75 Jahre	06.11.	Ursula Schneider	80 Jahre	13.11.	Christa Möckel	85 Jahre
14.11. Evi Georgi 80 Jahre 18.11. Anita Gottschaldt 93 Jahre 18.11. Gerda Haupt 90 Jahre 20.11. Gerda Lang 93 Jahre 19.11. Heidemarie Ander 80 Jahre 20.11. Alfred Urmonait 93 Jahre 23.11. Manfred Großer 91 Jahre 20.11. Manfred Schmidt 90 Jahre 26.11. Karin Quaas 80 Jahre 20.11. Fritz Kloß 85 Jahre 27.11. Margit Möckel 75 Jahre 21.11. Gotthard Groß 92 Jahre 27.11. Heinz Schauer 75 Jahre 21.11. Brunhilde Seidel 90 Jahre 28.11. Helmar Stark 100 Jahre 25.11. Ilse Becher 75 Jahre 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 16.11. Jürgen und Gundula Groß 50 Jahre 30.11. Hans Schmidt 85 Jahre 16.11. Rolf und Gabriele Kraus 50 Jahre 30.11. Klaus Tschach 75 Jahre	10.11.	Gudrun Schlegel	85 Jahre	14.11.	Brunhilde Morgenstern	85 Jahre
18.11.Gerda Haupt90 Jahre20.11.Gerda Lang93 Jahre19.11.Heidemarie Ander80 Jahre20.11.Alfred Urmonait93 Jahre23.11.Manfred Großer91 Jahre20.11.Manfred Schmidt90 Jahre26.11.Karin Quaas80 Jahre20.11.Fritz Kloß85 Jahre27.11.Margit Möckel75 Jahre21.11.Gotthard Groß92 Jahre27.11.Heinz Schauer75 Jahre21.11.Brunhilde Seidel90 Jahre28.11.Helmar Stark100 Jahre25.11.Ilse Becher75 Jahre27.11.Elisabeth Kraus92 Jahre27.11.Gerda Schimann80 Jahre16.11.Jürgen und Gundula Groß50 Jahre30.11.Rita Döhler85 Jahre16.11.Rolf und Gabriele Kraus50 Jahre30.11.Klaus Tschach75 Jahre	14.11.	Luise Lauckner	95 Jahre	16.11.	Brunhilde Hermann	85 Jahre
19.11. Heidemarie Ander 80 Jahre 20.11. Alfred Urmonait 93 Jahre 23.11. Manfred Großer 91 Jahre 20.11. Manfred Schmidt 90 Jahre 26.11. Karin Quaas 80 Jahre 20.11. Fritz Kloß 85 Jahre 27.11. Margit Möckel 75 Jahre 21.11. Gotthard Groß 92 Jahre 27.11. Heinz Schauer 75 Jahre 21.11. Brunhilde Seidel 90 Jahre 28.11. Helmar Stark 100 Jahre 25.11. Ilse Becher 75 Jahre 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 16.11. Jürgen und Gundula Groß 50 Jahre 30.11. Hans Schmidt 85 Jahre 16.11. Rolf und Gabriele Kraus 50 Jahre 30.11. Klaus Tschach 75 Jahre	14.11.	Evi Georgi	80 Jahre	18.11.	Anita Gottschaldt	93 Jahre
23.11. Manfred Großer 91 Jahre 20.11. Manfred Schmidt 90 Jahre 26.11. Karin Quaas 80 Jahre 20.11. Fritz Kloß 85 Jahre 27.11. Margit Möckel 75 Jahre 21.11. Gotthard Groß 92 Jahre 27.11. Heinz Schauer 75 Jahre 21.11. Brunhilde Seidel 90 Jahre 28.11. Helmar Stark 100 Jahre 25.11. Ilse Becher 75 Jahre 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 16.11. Jürgen und Gundula Groß 50 Jahre 30.11. Rita Döhler 85 Jahre 16.11. Rolf und Gabriele Kraus 50 Jahre 30.11. Klaus Tschach 75 Jahre	18.11.	Gerda Haupt	90 Jahre	20.11.	Gerda Lang	93 Jahre
26.11. Karin Quaas 80 Jahre 20.11. Fritz Kloß 85 Jahre 27.11. Margit Möckel 75 Jahre 21.11. Gotthard Groß 92 Jahre 27.11. Heinz Schauer 75 Jahre 21.11. Brunhilde Seidel 90 Jahre 28.11. Helmar Stark 100 Jahre 25.11. Ilse Becher 75 Jahre 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 16.11. Jürgen und Gundula Groß 50 Jahre 30.11. Hans Schmidt 85 Jahre 16.11. Rolf und Gabriele Kraus 50 Jahre 30.11. Klaus Tschach 75 Jahre	19.11.	Heidemarie Ander	80 Jahre	20.11.	Alfred Urmonait	93 Jahre
27.11. Margit Möckel 75 Jahre 21.11. Gotthard Groß 92 Jahre 27.11. Heinz Schauer 75 Jahre 21.11. Brunhilde Seidel 90 Jahre 28.11. Helmar Stark 100 Jahre 25.11. Ilse Becher 75 Jahre 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre Ehejubiläum 30.11. Rita Döhler 85 Jahre 16.11. Jürgen und Gundula Groß 50 Jahre 30.11. Hans Schmidt 85 Jahre 16.11. Rolf und Gabriele Kraus 50 Jahre 30.11. Klaus Tschach 75 Jahre	23.11.	Manfred Großer	91 Jahre	20.11.	Manfred Schmidt	90 Jahre
27.11.Heinz Schauer75 Jahre21.11.Brunhilde Seidel90 Jahre28.11.Helmar Stark100 Jahre25.11.Ilse Becher75 Jahre27.11.Elisabeth Kraus92 Jahre27.11.Gerda Schimann80 JahreEhejubiläum30.11.Rita Döhler85 Jahre16.11.Jürgen und Gundula Groß50 Jahre30.11.Hans Schmidt85 Jahre16.11.Rolf und Gabriele Kraus50 Jahre30.11.Klaus Tschach75 Jahre	26.11.	Karin Quaas	80 Jahre	20.11.	Fritz Kloß	85 Jahre
28.11. Helmar Stark 100 Jahre 25.11. Ilse Becher 27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 27.11. Rita Döhler 85 Jahre 16.11. Jürgen und Gundula Groß 50 Jahre 30.11. Hans Schmidt 85 Jahre 16.11. Rolf und Gabriele Kraus 50 Jahre 30.11. Klaus Tschach 75 Jahre	27.11.	Margit Möckel	75 Jahre	21.11.	Gotthard Groß	92 Jahre
27.11. Elisabeth Kraus 92 Jahre 27.11. Gerda Schimann 80 Jahre 27.11. Rita Döhler 85 Jahre 16.11. Jürgen und Gundula Groß 50 Jahre 30.11. Hans Schmidt 85 Jahre 16.11. Rolf und Gabriele Kraus 50 Jahre 30.11. Klaus Tschach 75 Jahre	27.11.	Heinz Schauer	75 Jahre	21.11.	Brunhilde Seidel	90 Jahre
Ehejubiläum27.11.Gerda Schimann80 Jahre16.11.Jürgen und Gundula Groß50 Jahre30.11.Rita Döhler85 Jahre16.11.Rolf und Gabriele Kraus50 Jahre30.11.Hans Schmidt85 Jahre16.11.Rolf und Gabriele Kraus50 Jahre30.11.Klaus Tschach75 Jahre	28.11.	Helmar Stark	100 Jahre	25.11.	Ilse Becher	75 Jahre
Ehejubiläum30.11.Rita Döhler85 Jahre16.11.Jürgen und Gundula Groß50 Jahre30.11.Hans Schmidt85 Jahre16.11.Rolf und Gabriele Kraus50 Jahre30.11.Klaus Tschach75 Jahre				27.11.	Elisabeth Kraus	92 Jahre
16.11.Jürgen und Gundula Groß50 Jahre30.11.Hans Schmidt85 Jahre16.11.Rolf und Gabriele Kraus50 Jahre30.11.Klaus Tschach75 Jahre				27.11.	Gerda Schimann	80 Jahre
16.11. Rolf und Gabriele Kraus 50 Jahre 30.11. Klaus Tschach 75 Jahre	Ehejubiläum			30.11.	Rita Döhler	85 Jahre
	16.11.	Jürgen und Gundula Groß	50 Jahre	30.11.	Hans Schmidt	85 Jahre
16.11. Frank-Holger und Steffi Krüger 50 Jahre	16.11.	Rolf und Gabriele Kraus	50 Jahre	30.11.	Klaus Tschach	75 Jahre
	16.11.	Frank-Holger und Steffi Krüger	50 Jahre			
PhotokiiZana				Flooring	112	
Ehejubiläum On Lauten	OT Lauter			_		CO Johno
			00 John			
04.11. Brunhilde Hänel 90 Jahre 12.11. Gottfried und Hannelore Weidauer 65 Jahre						
04.11. Erika Tomaschewski 85 Jahre 30.11. Gerolf und Elke Otto 50 Jahre	U4.11.	ETIKA TOMASCHEWSKI	85 Janre	30.11.	Geron und eike utto	50 Janre







Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

Einladung zum Herbstbasteln am 26. Oktober

Zwei Mal im Jahr, jeweils im Frühjahr und Herbst, lädt der Tourismus-Zweckverband Spiegelwald zum Basteln auf den Spiegelwald ein. Stets mit dabei die ortsansässige Firma Holzwaren Egermann. Kreative jeden Alters können unter fachlicher Anleitung Holzartikel verschiedenster Art bemalen, bekleben und dekorativ gestalten.

Erstmals kann auch mit Naturmaterialien wie Ästen oder dekorativen Blättern und Blüten gebastelt werden. Lissy Schön hält viele tolle Ideen bereit. Auch Bärbel Bitterlich wird mit ihren Kreativangeboten den Basteltag auf dem Spiegelwald bereichern.

Neu in diesem Jahr ist die Waldwanderung mit König Albert. Diese findet gleichfalls am 26.10.2024 ab König-Albert-Turm statt. Start für die zweistündige Tour ist 13.00 Uhr am König-Albert-Turm. Anmeldung bis 25.10. unter Tel. 03774/ 640744 (Erw. 5 Euro / Kinder 2,50 Euro; Mindestteilnehmer 10 Personen)

Schnitzertreffen mit Ausstellung

Jedes Jahr im November fliegen auf dem Spiegelwald die Späne, so auch in diesem Jahr am Sonntag, den 03. November 2024, ab 10.00 Uhr.

Dann treffen sich Schnitzer aus vielen erzgebirgischen Vereinen und Orten, um ihr gemeinsames Hobby und ihre Schnitzkunst im König-Albert-Turm zu präsentieren. Längst hat sich die Veranstaltung etabliert und lockt jedes Jahr viele Interessierte und Schaulustige auf den Spiegelwald. Neben dem gegenseitigen Erfahrungsaustausch ist es den Schnitzern wichtig, dass Erfahrungen und Handwerkskunst generationsübergreifend weitergegeben werden. Besucher können bei freiem Eintritt den Schnitzern über die Schulter schauen, ihre Schnitzarbeiten bestaunen und mit ihnen ins Gespräch kommen.

Mitmachlesung zur aktuellen Ausstellung

Noch bis 31. Oktober 2024 kann die Sonderausstellung "Geschichte trifft Erzgebirgsmärchen" im König-Albert-Turm besichtigt werden. Zum Abschluss gibt es am 16. November als Dankeschön eine Mitmachlesung von Claudia Curth für Kinder und Erwachsene, die nie verlernt haben, Kind zu sein.

Für die Veranstaltung 15.00 und 16.00 Uhr sind bis 15.11.2024 Anmeldungen möglich. Tel. 03774/640744 oder post@spiegelwald.de

Wunschbriefkästen erwarten Post

Seit kurzem gibt es in der Stadt wieder die roten Briefkästen für die Weihnachtswünsche. Zu finden sind diese in Waschleithe am Schaubergwerk "Herkules-Frisch-Glück" am Fürstenberg, im Natur- und Wildpark Waschleithe und auf dem Spiegelwald am König-Albert-Turm. Karten für die Weihnachtspost liegen kostenfrei in den Einrichtungen aus. Selbstverständlich können auch selbst gemalte oder gebastelte Wunschkarten in die roten Briefkästen eingeworfen werden. Schon jetzt darf sich jedes Kind, welches sich an der Aktion beteiligt, auf Post vom Weihnachtsmann freuen.

Vorweihnachtliches auf dem Spiegelwald

In wenigen Woche beginnt die Advents- und Weihnachtszeit im Erzgebirge und damit verbunden die Zeit der weihnachtlichen Veranstaltungen. Der Tourismus Zweckverband Spiegelwald lädt deshalb am 8. Dezember um 15.00 Uhr auf den Spiegelwald zu einem Hutzennachmittag mit Kaffee und Kuchen ein. Das Erzgebirgsduo Matthias und Christoph unterhalten mit Musik, Gedichten und Geschichten in Mundart.

Der Kartenvorverkauf beginnt ab dem 12. November 2024 in der Touristinformation auf dem Spiegelwald (Tel. 03774 640744). Eine Karte kostet 16 Euro. Es werden vorab gern Reservierungen entgegengenommen.

Weitere Veranstaltungen in der Spiegelwaldregion

Jubiläumskonzert zum Kirchweihmontag

Am 21. Oktober 2024, 19.00 Uhr findet in der St.-Nicolai-Kirche Grünhain zum 45. Jubiläum der Original Grünhainer Jagdhornbläser ein Jubiläumskonzert statt.

Zu Gast ist der Männerchor Bernsbach.

Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende für den Erhalt unserer Kirche

Vor dem Konzert und während der Pause gibt es Getränke und Snacks.

Konzert THE HORSELESS RIDERS

16.11.2024 Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

Anzeige



FRANK SCHUBERT

Versicherungskaufmann (IHK)

Bahnhofstraße 18 Tel. 03771- 723519 08280 Aue Mobil 0172 - 7921573 frank.schubert@freies-versicherungsbuero-aue.de









Kirchliche Nachrichten

Die Ev.-Freikirchliche Gemeinde Aue-Lauter informiert:

Wir laden zu folgenden Veranstaltungen ein:

Gottesdienste: 3.11. Beginn 9.30 Uhr

10.11. Beginn 9.30 Uhr 17.11. Beginn 9.30 Uhr

24.11. Taufgottesdienst mit Abendmahl,

Beginn 9.30 Uhr

"Kaffee mit Herz und Hand", Beginn 15.30 Uhr donnerstags:

Besondere Veranstaltungen

Feuerabend: 1.11. Feuerabend (für Männer),

Treffpunkt auf Nachfrage

Frauenfrühstück: 9.11. in der Cafeteria Treff, Beginn 9.00 Uhr

Lobpreisabend: 19.11. mit Band "Alive Worship",

Beginn 19.00 Uhr

23.11. Beginn 18.30 Uhr Israelabend:

Alle o.g. Veranstaltungen finden in Aue, Treff, Schwarzenberger Straße 6 statt. (Zugang über Ernst-Bauch-Straße 15)

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Lauter informiert:

Lighthouse-Gottesdienst

im Kulturhaus

Sonntag, 03.11. 10.00 Uhr

Frauenstunde

Dienstag, 19.11. 18.30Uhr

Gemeinschaftsstunde (parallel Kinderstunde)

sonntags 10.00 Uhr

Gebetstreff

mittwochs 19.45 Uhr

Jugendstunde

19.00 Uhr freitags

Weitere Infos: www.lkg-lauter.de

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauter lädt zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich ein:

2. November

10.00 Uhr Lighthouse-Gottesdienst im Kulturhaus Lauter

10. November

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, anschließend Gemeindegespräch

17. November

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier,

Kindergottesdienst

20. November - Buß- und Bettag

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst

24. November – Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der verstorbenen

Gemeindeglieder, Kindergottesdienst

24. November

14.00 Uhr Choralblasen auf dem Friedhof

1. Dezember – 1. Advent

9.00 Uhr Kirchenfrühstück (Bitte mit Anmeldung.)

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit der Landeskirchlichen

Gemeinschaft, Taufgedächtnis (Nov. + Dez.)

Herzliche Einladung zum Diakonischen Nachmittag am Donnerstag, den 7. November, 14.00 Uhr mit einer Andacht und Abendmahlsfeier in der Kirche und anschließendem Kaffeetrinken im Kirchgemeindehaus.

18.30 Uhr Junge Gemeinde dienstags:

im Kirchgemeindehaus

Kids Day - Christenlehre freitags: 15.00 Uhr

freitags: 17.00 Uhr Jung- und Mädchenschar

Evangelisch-methodistische Friedenskirche Lauter

Sonntag, 27.10.2024

10.15 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee

Sonntag, 3.11.2024

10.00 Uhr Lighthouse-Gottesdienst im Kulturhaus

Dienstag, 5.11.2024

14.30 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 7.11.2024

20.00 Uhr Stadtgebet im Rathaus

Sonntag, 10.11.2024

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst zum weltweiten Gebetstag

für verfolgte Christen



Montag, 11.11.2024

17.00 Uhr Martinsfest – Start: Gelände Lautergold

Donnerstag, 14.11.2024

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 17.11.2024

10.15 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20.11.2024, Buß- und Bettag

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Bernsbach

montags: 19.30 Uhr Probe des gemischten Chores mittwochs: 19.30 Uhr Probe des Posaunenchores

Evangelisch-methodistische Kreuzkapelle Bernsbach

Sonntag, 27.10.2024

9.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 3.11.2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 5.11.2024

14.30 Uhr Seniorenkreis in Lauter

Donnerstag, 7.11.2024

20.00 Uhr Stadtgebet im Rathaus Lauter

Sonntag, 10.11.2024

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Lauter zum

weltweiten Gebetstag für verfolgte Christen

Montag, 11.11.2024

17.00 Uhr Martinsfest auf dem Dorfplatz

Dienstag, 12.11.2024

14.30 Uhr Frauenkreis

Donnerstag, 14.11.2024

19.30 Uhr Bibelgespräch in Lauter

Sonntag, 17.11.2024

10.00 Uhr Allianz-Gottesdienst mit Abendmahl

in der Ev.-luth. Kirche

Mittwoch, 20.11.2024, Buß- und Bettag

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst

sonntags: Kindergottesdienst während des Gottesdienstes

montags: 19.30 Uhr Probe des gemischten Chores

in Lauter

mittwochs: 19.30 Uhr Probe des Posaunenchores in Lauter

Ev.-luth. Kirchgemeinde Bernsbach mit Oberpfannenstiel

Gottesdienste Bernsbach

27. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

31. Oktober - Reformationsfest

17.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Nicolai-Kirche Grünhain

3. November

10.00 Uhr Bläsergottesdienst zur Jahreslosung

mit Kindergottesdienst, anschl. Brunch

10. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

17. November - Volkstrauertag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottes

dienst, danach Besinnung am Mahnmal

20. November - Buß- und Bettag

10.00 Uhr Gottesdienst in Lauter

24. November - Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an unsere verstorbenen

Gemeindeglieder und Kindergottesdienst

Gottesdienste Oberpfannenstiel

31. Oktober - Reformationsfest

17.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Nicolai-Kirche Grünhain

10. November

9.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kindergottesdienst

20. November - Buß- und Bettag

10.00 Uhr Gottesdienst in Lauter

24. November

9.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken

an unsere verstorbenen Gemeindeglieder

Friedhofseinsatz in Bernsbach

2. November, ab 8.00 Uhr

Es fallen einige Arbeiten an, u.a. Laub harken, Schreddern, Wegereparaturen u.ä.

Wer hat, bitte einen Laubrechen mitbringen!

Volkstrauertag, 17. November

Besinnung am Mahnmal nach dem Gottesdienst



Silberhochzeit mit dem Orgelklang

An den 1. Oktober 1999 erinnern sich noch manche gern. Die neue Orgel für unsere Kirche "Zur Ehre Gottes" wurde angeliefert, der Spieltisch auf die Empore gehoben. Viele helfende Hände waren vor Ort. Nach jahrelangen Planungen und Überwindung vieler Schwierigkeiten konnte der Orgelneubau in der Bernsbacher Kirche durch Firma Wünning nun realisiert werden. 1981 wurde schon eine neue Orgel bestellt. Die sollte damals 120 000 Mark kosten. 1985 wurde eine kleine Orgel als Spendenbüchse aufgestellt, und mit Hilfe der Partnergemeinde Fagott-Pfeifen ein Motor für das Gebläse organisiert.

1889 wurde dann das gesammelte Geld halbiert. Der Preis verdreifachte sich. Zunächst mussten andere Prioritäten gesetzt werden: Dach und Fassade unserer Kirche wurden saniert, 1995 war Weihe der neuen Orgel in Oberpfannenstiel, 1996 konnte die Pfarrscheune als Gemeindezentrum eingeweiht werden.

Am 1. Advent 1998 kam es dann zur Vertragsunterzeichnung mit Fa. Wünning.

1999 wurde die Innenrenovierung abgeschlossen, die Decke restauriert und die Dielung erneuert, damit die neue Orgel einziehen kann. Manch einer erinnert sich an die Orgelfahrt oder den Werkstattbesuch. Am 2. Advent war dann Orgelweihe und das Konzert spielte Matthias Eisenberg.

Seit nunmehr 25 Jahren erklingen die 1.330 Pfeifen - zum Lob unseres Gottes und zur Freude vieler, die in der Kirche mitfeiern und zum Trost aller, die beim Abschied von lieben Menschen zur Ruhe kommen.

In das historische Prospekt vom Orgelbaumeister Trampeli hat Orgelbaumeister Wünning eine mechanische Schleifladen Orgel eingebaut mit 18 Registern. "Mit viel Überlegungen und in guter Zusammenarbeit ist eine Orgel entstanden, die sich im Klang auf das alte Trampeli-Gehäuse bezieht und doch ein modernes Instrument mit vielfältigen Klangmöglichkeiten ist." So schrieb damals der Orgel Sachverständige. Er lobt die technischen Lösungen, die sehr gute Verarbeitung des Materials und die Qualität des Pfeifenwerks.

Die Orgel hat 310.000 € gekostet. Im Februar 2000 war alles bezahlt. Über zwei Drittel der Summe konnte durch Spenden, Basare und Kollekten aufgebracht werden. In unsere Freude mischt sich so auch ein wenig Stolz und ganz viel Dankbarkeit. Es ist eins von vielen Beispielen dafür, was man gemeinsam schaffen kann.

Pfr. Thomas Lißke

Wir haben jemand Unersetzliches verloren, aber in unseren Händen wiegt ein großes Danke, in unseren Herzen brennt ein großes Licht, in unseren Erinnerungen leuchtet leises Glück, in unserer Seele bleibt so viel zurück.



Steffi Beck

geb. Weißflog

* 15. Februar 1945 † 15. September 2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, mit denen wir unsere Trauer und Erinnerungen teilen konnten, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, die Umarmung, den mitfühlenden Händedruck.

Die Zeichen der Freundschaft, Verbundenheit und Anteilnahme sind uns ein großer Trost.

Ehemann Christof Tochter Ina mit Volker und Lotti

Lauter, im Oktober 2024



Anzeige







Vereinsmitteilungen

Der TV 1864 Bernsbach e.V. informiert

1864

Tage der offenen Tür erweitert

160 Jahre Turnen in Bernsbach werden unter anderem durch die Tage der offenen Tür begangen, welche vom 28.10. bis 31.10.24 in der Vereinsturnhalle stattfinden.

Am Donnerstag, den 31.10. ist Reformationstag.

ABER die Übungsleiter und die Aktiven haben sich trotzdem entschieden, ihr Training für die Öffentlichkeit am Feiertag durchzuführen.

Noch einmal die Zeiten:

17.00-18.30 Uhr Karate Kinder

18.45–20.30 Uhr Turnen Mädchen & Jungen der Jugendklassen

Noch eine **Korrektur zum Zeitplan** der Festwoche, den wir in der Ausgabe "September 2024" vollständig veröffentlicht hatten:

Die Aerobic-Gruppe beginnt am Mittwoch, 30.10.2024, mit dem einstündigen Training 18.30 Uhr.

Kommen Sie vorbei.

Frisch! Fromm! Fröhlich! Frei! A.S. i.A.d. Vorstandes

AUTER AUTER

Erntekrone 2024

Kurz vor unserem Vugelbeerfast hatte die Kreativgruppe des EZV Lauter, bei strömendem Regen, die Erntekrone aufgestellt.

Der EZV Lauter bedankt sich an dieser Stelle auch herzlich bei allen,



die Naturmaterialien für die Erntekrone zu Verfügung gestellt hatten. Ohne dies wäre es nicht möglich, die Erntekrone anzufertigen. Danke!

Herzliche Einladung zum Heimatabend

Der EZV Lauter führt am Donnerstag, den **7. November 2024** um **19.00 Uhr** im **Brethaus** seinen nächsten Heimatabend durch. Auch Nichtmitglieder sind dazu herzlich eingeladen!



Berichtet wird an diesem Abend über das Leben und Wirken von Max Pickel.

Max Pickel zählte zu den bekanntesten Scherenschneidern des Erzgebirges. Er wurde am 11. April 1884 in Nürnberg geboren, kam als kleiner Junge nach Stollberg im Erzgebirge. Hier besuchte er die Schule und von 1898 bis 1904 das Lehrerseminar in Schneeberg. Nach erfolgreichem Abschluss des Lehrerseminars fand Max

Pickel eine Anstellung an der Schule in Lauter. Deutsch, Literatur und Zeichnen waren seine Lieblingsfächer. Von 1945 bis 1949 war er Rektor dieser Schule. Nach 1945 half er mit, Neulehrer auszubilden. 1953 trat er, nach 50 Jahren Schuldienst, in den Ruhestand ein. Am 24. September 1976 verstarben Max Pickel und seine Frau durch einen tragischen Unglücksfall. Sein Grab findet sich noch auf dem Friedhof in Lauter.

Volker Zimmer (Schriftführer EZV Lauter) https://www.erzgebirgszweigverein-lauter.de

Die Senioren Bernsbach hatten eine Ausfahrt zum Schloss Wackerbarth

Früh um 8.00 Uhr ging es los. Wir trafen uns vor der Drogerie Goldhahn. Die Gäste wurden herzlich vom Busfahrer Meichsner begrüßt. Alle waren gut gelaunt und freuten sich auf die Fahrt Richtung Dresden.

Der erste Stopp war das Sächsische Weingut Wackerbarth, dort gab es eine Führung in der Sektkellerei, mit anschließender



Verkostung. Bei der Führung durch die Sektkellerei erfuhren die Senioren viel Wissenswertes über die Herstellung von Sekt. Nach der Flaschengärung reift der Sekt anderthalb Jahre in der Flasche auf der Hefe. Zum Beispiel der Sekt "Dresdner Engel".

Im Verkaufsraum konnte man verschiedene Sekte und Weine käuflich erwerben. Zum Beispiel "Riesling, Weißburgunder, Scheurebe" usw. Es ging dann mit dem Reisebus nach Schloss Moritzburg, in die Gaststätte "Adams Gasthof" zum Mittagstisch.





der Stadt Lauter-Bernsbach

Als alle Gäste gut gespeist und getrunken hatten, war eine Kutschfahrt angesagt. Sie führte rund um das Fasanenschlößchen (dort kann man außerdem auch heiraten) und zum Leuchtturm. Der Leuchtturm ist einer der ältesten Binnenleuchttürme Deutschlands.



Danach fuhren wir wieder zum Ausgangspunkt "Adams Gasthof". Wir hatten dann noch eineinhalb Stunden Freizeit für jedermann zum Spazieren gehen oder Kaffee trinken.

Zuletzt versammelten wir uns alle am Bus und traten die Heimreise ins Erzgebirge an.

Es war für uns alle ein sehr schöner sonniger Ausflug.

Mit herzlichen Grüßen E. D.



Mit einer guten Tat gegen die Herbstmüdigkeit: DRK-Blutspender sichern die Patientenversorgung

Für viele Menschen ist der trübe Herbst mit kürzerer Tageslichtdauer und oftmals ungemütlichem Wetter die Jahreszeit, in der es schwerfällt, die Stimmung hoch zu halten und sich für Unternehmungen zu motivieren.

Weshalb nicht zu dieser Zeit einfach einmal Blut spenden? Die "gute Tat" hilft nicht nur Patientinnen und Patienten in den Kliniken der Heimatregion, sondern sie kann auch den Spenderinnen und Spendern selbst zum sogenannten "warm glow" verhelfen. Darunter versteht man das positive Gefühl, seine Mitmenschen durch persönliches und selbstloses Engagement zu unterstützen. Im November - kurze Zeit nach dem Ende der Herbstferien und den Feiertagen im

Monat Oktober - müssen die Depots mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten beim DRK-Blutspendedienst Nord-Ost wieder aufgefüllt werden, um eine lückenlose Blutversorgung sicherzustellen. Dazu brauchen wir jeden einzelnen Lebensretter!

Wissenswertes zum Blutspenden im Herbst und Winter:

- Nach <u>Schnupfen oder leichter Erkältung ohne Fieber</u> bitte erst eine <u>Woche nach Symptomfreiheit</u> wieder Blut spenden
- Nach grippalem Infekt mit stärkeren Beschwerden bitte erst vier Wochen nach Symptomfreiheit wieder Blut spenden
- Nach <u>Einnahme eines Antibiotikums</u> bitte erst <u>vier Wochen nach</u> <u>dem Tag der letzten Einnahme</u> wieder Blut spenden
- Nach Grippeschutzimpfung kann bei Beschwerdefreiheit direkt am Tag nach der Impfung Blut gespendet werden

Generelle Tipps für Blutspenderinnen und -spender:

- Vor und nach der Spende ausreichend und möglichst wenig fetthaltig essen sowie alkoholfrei trinken
- Nach der Spende eine Ruhephase einhalten
- Bewegung an der frischen Luft stärkt auch im Herbst das Immunsystem

Wissenswertes rund um die DRK-Blutspendetermine erfahren Sie auch online (https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/), telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice (www.spenderservice.net).

Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website (www.blutspende-nordost.de) des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am

Mittwoch, den 6. November 2024 zwischen 15.00 und 19.00 Uhr in der Oberschule, Herrmann-Uhlig-Platz 2 in Lauter.





Allgemeine Informationen aus dem Ort

Liebe einpacken und Hoffnung schenken, geht das? Ja, mit Weihnachten im Schuhkarton.

Sei auch Du dabei! Jedes Päckchen kommt einem hilfsbedürftigen Kind zu Gute und bewirkt unermessliches.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter freuen sich auch in diesem Jahr wieder, Ihre mit viel Mühe gefüllten Päckchen entgegen zu nehmen und auf die Reise zu bringen.

Wir stehen Ihnen vom 11.11. bis 18.11.2024 zur Verfügung.

Ihr Sammelpunkt:

Familie Lehmann, Fichtengasse 4, OT Lauter und die Annahmestellen Pfarramt Lauter, Pfarramt Bernsbach, Landeskirchliche Gemeinschaft Lauter, Hobbyshop Kerstin Stiehler Oberpfannenstiel, Schreibwaren Nestmann, Beierfeld

Ein Besuch im Altenpflegeheim

Eine freudige Überraschung bereiteten die Mitglieder des Schnitzund Klöppelvereins den Bewohnern des Altenpflegeheims in Bernsbach. Am Vortag zum 3. Oktober hatten Stefan Tschiskale, Frieder Rößler und Nils Friedrich ihre Schnitzmesser ausgepackt und lustig flogen die Späne durch den Raum.

Der Gedanke dahinter war, unseren älteren Bürgern, die kaum die Möglichkeit haben eine Ausstellung zu besuchen, die Breite des künstlerischen Schaffens vor Augen zu führen. So war das Interesse an den Marionetten mit der Erinnerung an den "Görch-Kasper" verbunden und die Polizeimarionette wurde sofort als "der Richter, Martin" identifiziert. In zahlreichen Gesprächen konnten so manche Erinnerungen an die Vergangenheit ans Tageslicht befördert werden. Dazwischen brachte ich mit Unterstützung von Erich Unger einige Lieder von



Curt-Herbert Richter zum Vortrag, tatkräftig unterstützt von Stefan Hecker mit seinem Bandonion. Einige Schnorken über das verlorene Gebiss und die Vergesslichkeit im Alter zauberten auf die faltigen Gesichter der Bewohner ein Lächeln, das für uns alle der richtige Lohn war.

Mit dem herzlichen Dank einer Bewohnerin und dem Versprechen zu Weihnachten wieder zu kommen, gingen wir nach gut eineinhalb Stunden wieder in unser hektisches Leben zurück.

"Geteilte Freude, bringt doppelte Freude", war für alle eine Herzensangelegenheit und ließ uns erinnern, dass wir vielleicht in einigen Jahren auch die nächsten "Alten" sein können.

Glück auf! Matthias Herrmann

2024 - 865 Jahre Lauter

Wissenswertes aus unserem Heimatort

Da, wo die alte Handelsstraße von Zwickau nach Böhmen die Lauterer Dorfstraße querte, stand etwa 20 Meter unterhalb der Kreuzung auf der rechten Seite das ehemalige Dorfgefängnis. Von den Lauterern im Volksmund "Comuhaus" genannt.

Es war ein aus Feldsteinen im Erdgeschoss erbautes Gebäude. Im Grundriss 14 Meter lang und 7 Meter breit. Es war durch ein Gewölbe unterkellert.

Gleich neben dem Eingang führte innen eine steile Treppe nach unten, wo sich die Arrestzellen befanden.

Durch ein Feuer in den Innenräumen wurde das Gebäude vollständig zerstört und das Dach stürzte ein. Durch den Brand (vermutlich 1865 bis 1866) war das Haus abrissreif.

Es fand sich nirgends ein Hinweis über dieses Geschehen.

Wurde es damals bewusst geheim gehalten, weil es das Gefängnis war und die Brandursache nie geklärt wurde?

Weiter liegt die Annahme nahe, dass Reste der Mauern von Carl Friedrich Götz als Baumaterial nebenan zum Errichten einer "Maschinenbau-Werkstatt" verwendet wurden (heute Schwarzenberger Straße 3). Zwei Mauern im rechten Winkel 14 Meter mal 7 Meter stehen heu-

te noch und sind in einem sehr gut erhaltenen Zustand noch zu sehen.

In früheren Jahren suchten unsere Geschichtsschreiber vergeblich nach diesem Haus und seinem Standort.



Text und Bildrechte Helmut Georgi

Woche der Wärmepumpe 2024

Zum Einsatz von Wärmepumpen in Ein- und Zweifamilienhäusern, Mehrfamilienhäusern und Reihenhäusern

 Öffentlicher Wärmepumpen-Infotag mit Vorträgen, Ausstellern und individueller Beratung am Freitag, 8. November 2024, 12.00 bis 20.00 Uhr, Buntspeicher Zwönitz

- Die Teilnahme ist kostenfrei
- http://www.vee-sachsen.de/wp-erz
- Fachveranstaltung mit anschließendem Netzwerkabend am Donnerstag, 7. November 2024, 18.00 bis 21.00 Uhr
- Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist allerdings erforderlich unter: http://www.vee-sachsen.de/wpnetwork-erz

Job-Kontakt am 22.11.2024 im BZE Aue-Bad Schlema

Sie sind aus dem Ausland ins Erzgebirge zugewandert? Sie suchen nun einen Job?

Dann kommen Sie zum Job-Kontakt am 22.11.2024 von 10 Uhr bis 13 Uhr in das Bildungszentrum Erzgebirge GmbH (BZE) in Aue-Bad Schlema. Arbeitgeber der Region präsentieren in einer kleinen Job-Messe Möglichkeiten für Ausbildung und Arbeit. Hier finden Sie auch weitere Unterstützungsangebote z.B. zum Thema Deutsch lernen.

Sie möchten sich optimal auf Job-Kontakt vorbereiten? Dann melden Sie sich für die kostenfreie Seminarreihe "Wie finde ich einen Job im Erzgebirge?" an.

Unter www.welcome-erzgebirge.de/job-kontakt finden Sie mehrsprachige Informationen.

Anzeigen

KOSMETIKABEND

LADIES NIGHT

SCHÖNHEITSZEIT



Wann? Am Montag, den 18.11.2024

um 19 Uhr

Wo? In der Vogelbeer-Apotheke Lauter,

Markt 12

Frau Gerschke, Mitarbeiterin der Firma Unifarco, stellt unsere neuen Kosmetikprodukte vor. Gern kann alles ausprobiert werden.

Anmeldung bitte bis zum **11.11.2024** unter 03771 731353 oder info@vogelbeer-apotheke.de

Wir freuen uns auf Euch, Eure Vogelbeerchen





Heiðruns Klöppellaðen

Heidrun Lang

Alte Auer Straße 7 08315 Lauter - Bernsbach Telefon: +49 (0)3771 256300 Mobil: +49 (0)179 1349598 e-mail: heidrun_lang@web.de



Dienstag bis Freitag von 9.00 - 11.30Uhr & 14.00 - 16.30Uhr

Geschäftsaufgabe:

Zum 31.12.2024 stelle ich meine Geschäftstätigkeit nach 30 Jahren ein und möchte hiermit meinen langjärigen Kunden und Partnern für die langjärige Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen danken.

ACHTUNG: Abverkaufsaktionen!

In diesen Zusammenhang führen wir auch diverse Verkaufsaktionen durch und gewähren besonders auf Lagerartikel umfangreiche Rabatte.

WEIBERZEUGS

Alles von und für Frauen (und Männer)

SONNTAG, 10.11.2024

10 - 17 UHR

GALERIE KUNST & GENUSS

08315 LAUTER-BERNSBACH, **RATHAUSSTRASSE 12**

- Gesundheit durch Kräuter
- Personaltraining
- Die Welt der Düfte
- Yoga und Entspannung
- Zumba und Waldbaden
- Kerzen handgemacht
- Alltagstaugliche Konzepte für Gesundheit und Wohlbefinden
- Mit Freude kochen und backen
- Die Welt der Öle
- Alles was warm hält
- Kristalle und Magie aus dem Herzgebirge
- Alles zum Putzen und Wienern

Workshops

10.30 "Freude am Kochen und Backen"

12.00 "Zumba - fit werden und bleiben"

13.00 "Konzepte für Gesundheit und Wohlbefinden"

14.30 "Dein persönliches Fitnessprogramm"

15.30 "Entspannung durch Meditation"

ERZGEB. KONZERT WINTER

Après un rêve

16.00 Uhr



FAMILY CHRISTMAS

Stefanie Hertel, Lanny Lanner, Johanna Mross und Band

01.12.2024

16.00 Uhr

GROSSER HUTZENOHMD

Landesbergmusikkorps Sachsen

19:30 Uhr



kulturzentrum GOLDNESONNE SCHNEEBERG

AUS DEM PROGRAMM

2024/2025

Tickets unter: goldne-sonne.de 03772.370911



DIE HERKULES-**KEULE**

Tunnel in Sicht - Lachen wenn's zum heulen ist

28.12.2024



IRRLICHTER RIO REISER

Seine Lieder



ΡΙΔΝΟ

22.03.2025



Wir suchen MITARBEITER*INNE

für den Schneeberger

WEIHNACHTS MARKT

& auch einen Weihnachtsmann.

Infos & Bewerbung: franziska.reh@goldne-sonne.de Tel. /WhatsApp: 0170/4731968







Eintreten-Wohlfühlen-Genießen



- * Garten- und Landschaftsbau
- * Baumfällung
- * Baum- und Heckenbeschnitt
- * Innenausbau

GVR Bau GbR · Staatsstraße 55 · 08315 Lauter-Bernsbach

© 03771 1239808 · 0151 40161571 · 0152 51604820

E-Mail: gvrbau@gmail.com



Allianz (11)





GENERALVERTRETUNG UWE STRECKENBACH

-ERFAHRUNG SEIT 1995-

Versicherungsfachmann Tino Rucks

Ihr Ansprechpartner für Lauter-Bernsbach, Oberpfannenstiel & Aue

Sie benötigen individuelle Beratung und maßgeschneiderte Versicherungslösungen? Dann bin ich Ihre Kontaktperson vor Ort! Egal ob private Absicherung, Altersvorsorge oder Gewerbeversicherung - ich helfe Ihnen gerne weiter.

Tino Rucks Versicherungsfachmann der Allianz Versicherungs AG Altmarkt 9 08280 Aue

- **4** 03771/55 41 10
- 0179/341 36 71
- 🖴 tino.rucks@allianz.de
- allianz-streckenbach.de







Tel.: 03774 - 86 999 50

Fax: 03774 - 86 999 60

Inh. Karsten Günther

08315 Lauter-Bernsbach

Beierfelder Straße 51







Rechtsanwalt Jörg Seifert

Fachanwalt für Familienrecht

Familienrecht I Verkehrsrecht I Erbrecht I Allgemeines Zivilrecht

Erlaer Straße 7 08340 Schwarzenberg Telefon 03774-7389068 E-Mail info@familien-anwalt-seifert.de Website www.familien-anwalt-seifert.de





BESTATTUNGEN PIETÄT



Christian Ullmann

Tag & Nacht dienstbereit Kirchstraße 7

08315 Lauter Telefon 03771 259940 Beierfelder Str. 3A 08315 Bernsbach

www.bestattungen-junghanns.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Bestattungen aller Art, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit, Bestattungen auf allen Friedhöfen, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum



seit 1961 in Bernsbach

ጺ

PATIENTENBEFÖRDERUNG

SCHUBERT Tel.: 03774 63032

Grünhainer Straße 24a 08315 Lauter-Bernsbach

Direktabrechnung mit allen Krankenkassen. Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben. www.Taxi-Schubert-Bernsbach.de



Nur 1 x in Deutschland – aber ganz in Ihrer Nähe

Montag bis Freitag Dienstag + Donnerstag 8.00 bis 18.00 Uhr AU/HU





KFZ-WERKSTAT

Beierfelder Straße 14 • 08315 Lauter-Bernsbach Tel. 03774/509475 • Fax 509476 • E-Mail goebel.dirk@t-online.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

KONTAKT:

Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach Rathausstr. 11 · 08315 Lauter-Bernsbach Telefon: 03771 7031-0





Rundfunk-Fernsehen-Elektronik Schwarzenberg GmbH

Meisterfachbetrieb

Elektrohausgeräte, Unterhaltungselektronik, Telefon, Antennenbau, Service & Montage

Wir liefern und schließen Ihre Geräte betriebsfertig an!



08340 Schwarzenberg · Lindenstraße 1 · Tel.: 03774 23053 www.rfe-schwarzenberg.de

GAS - WASSER - HEIZUNG - DACH

- Arbeiten im Sanitär- und Heizungsbereich
- Heizungsanlagen für feste Brennstoffe
- Heizungswartung
- alternative Energien
- Renovierung von Bad und WC
- Dachsanierung aller Dachbeläge

SANITÄR und Dachklempnerei Wasser - Gas - Heizung Meisterbetrieb Frank Röder

Tel.: 03771/554666 Fax.: 03771/565822 Funk: 0172/7709332

— w w w . frank-roeder.de





Mitteilungsblatt der Stadt Lauter-Bernsbach im Erzgebirge

Herausgeber: Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach

Rathausstr. 11, 08315 Lauter-Bernsbach Tel.: 03771 7031-0, Fax: 03771 7031-21 E-Mail: b.mikolajetz@lauter-bernsbach.de

www.lauter-bernsbach.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Lauter-Bernsbach, vertreten durch Bürgermeister Herrn Thomas Kunzmann

Verantwortlich für den übrigen Text- und Anzeigenteil:

Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, Frau Mikolajetz

Satz und Druck:

Druckerei & Verlag Mike Rockstroh, Schneeberger Str. 91, 08280 Aue-Bad Schlema, Tel.: 03771 22291, Fax: 03771 251282, E-Mail: druckerei@rockstroh-aue.de

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am: 21.11.2024

Redaktionsschluss: 06.11.2024

 $\textbf{Foto:} \qquad \text{Titelseite: Ilgun, KI-generiert @ Adobe Stock,} \\$

Seite 7: Thaut Images @ Adobe Stock



Energie & Mobilfunkshop Lauter



Rathausstraße 6 08315 Lauter-Bernsbach

Telefon: 03771 / 313 939 5

E-Mail: mobilfunkshop.lauter@googlemail.com

www.mobilfunkshop-lauter.de

Zeigen Sie ihrem Energieanbieter die **ROTE KARTE!**

... Wir vergleichen - Sie sparen ...



Rechtsanwaltskanzlei Ulrich Braun

Arbeitsrecht (Fachanwalt für Arbeitsrecht) allaemeines Zivilrecht Familien- und Erbrecht Vertragsrecht

Miet- und Nachbarschaftsrecht Verwaltungsrecht Verkehrsrecht Strafrecht und Verkehrsstrafrecht (Ordnungswidrigkeiten)

Bahnhofstraße 3 · 08340 Schwarzenberg Tel.: 03774 25888 · Fax 03774 25953 www.rechtsanwalt-ulrich-braun.de



Alles aus einer Hand

- * Unfallinstandsetzung/Karosseriearbeiten
- * Hauptuntersuchung / AU (TÜV, Dekra)
- * Fahrzeugwartung / Inspektion
- * Reparaturen aller Art
- * elektronische Achsvermessung
- * Neu- und Gebrauchtwagen u.v.m.

Tobias Scharf

08315 Lauter-Bernsbach

Tel. 03771-54441

autodienst-scharf@t-online.de

Fax: 03771/553756



BESINNLICH ODER RAUSCHEND

Besondere Reisen zu Weihnachten und Silvester

Zum Abschluss des Jahres soll es noch mal krachen? 🏂 Vielleicht eine ausgelassene Party in Berlin mit Feuerwerk und Schampus? Oder lieber Lichterglanz
in weihnachtlich dekorierten Innenstädten 🛕 💥 ? Bei DERTOUR findest du deinen perfekten Jahresabschluss! 🔆 😞 📅 🧲

#DERTOURMachtUrlaub #Urlaubsmacher #Herbst2024 #FürDichPerfekt

Unsere aktuellen Beratungszeiten vor Ort: Mo/Mi/Fr: 9.00-12.00 Uhr Di / Do: 9.00-12.30 Uhr und 15.00-18.00 Uhr

Schmetterling Reise-Eck "Die Reiseprofis in Lauter-Bernsbach"

Ernst-Schneller-Str. 8 | 08315 Lauter-Bernsbach (gegenüber Sparkasse)

Tel.: 03774 - 8690433 | Fax: 03774 - 8690434 Whatsapp: 0170 - 2449099

Email: info@reiseeck-bernsbach.de www.reiseeck-bernsbach.de

